

Medieninformation

08.05.2025

Mehr Raum für Lorsbacher Schüler

Arbeiten zur Erweiterung der Grundschule schreiten voran

An der Grundschule in Hofheim-Lorsbach gehen die Arbeiten voran. Landrat Michael Cyriax und Kreisbeigeordneter Axel Fink informierten sich mit Bürgermeister Christian Vogt und der Schulleiterin Katja Wittchen über den Stand des Bauvorhabens. Bis in die erste Jahreshälfte 2026 entsteht auf dem Gelände im Bereich des Schulgartens ein dreistöckiges Gebäude. Nötig wurde die Erweiterung wegen steigender Schülerzahlen und weil Platz für die Betreuung gebraucht wird. Der Kreis investiert rund 14,3 Millionen Euro.

Die Bauarbeiten hatten im vergangenen Jahr mit dem Abbruch eines alten Toilettenhäuschens begonnen, anschließend wurde damit begonnen, eine große Baugrube auszuheben. Das dazu nötige schwere Baugerät war in einer aufwändigen nächtlichen Aktion über Holzbohlen zur Schule geschafft worden, um den Straßenbelag zu schonen. Als nächstes läuft der Rohbau für das Untergeschoss.

„Wir wollen das Gelände bestmöglich ausnutzen und dabei auch eine optisch ansprechende Lösung schaffen“, erläutert Cyriax. Fink zufolge wird mit der Erweiterung nicht nur ausreichend Platz für den Unterricht geschaffen, sondern auch für die Betreuung.

Das neue Gebäude wird teilweise in Holztafelbauweise errichtet. Es bietet unter anderem vier Klassen- und vier Gruppenräume, eine Mensa mit Küche und Betreuungsräume. Wie Fink erläutert, gibt es an der Schule bisher keine Fachräume, und auch der Platz für die Betreuung reicht nicht aus. Nach den Vorgaben des Landes Hessen müssen die Grundschulen in die Lage versetzt werden, jedem Kind einen Betreuungsplatz anzubieten. Um das zu erfüllen, sei eine Erweiterung nötig.

Bürgermeister Vogt nennt die Erweiterung einen wichtigen Schritt, „um dem wachsenden Bedarf gerecht zu werden und somit die Bildungsinfrastruktur in der gesamten Kreisstadt zu sichern“.